

Abs.:

ARD ZDF Deutschlandradio  
Beitragsservice  
Freimersdorfer Weg 6  
50829 Köln

dieses Anschreiben ist nur ein  
unverbindliches Beispiel ohne jegliche  
Gewähr für Inhalt und Richtigkeit der  
Behauptungen darin - es wird keine  
Haftung übernommen - dies ist keine  
Rechtsberatung - Verwendung nur auf  
eigene Gefahr!

„Beitragsnummer \_\_\_\_\_“ / Ihre Bedrohungen...

In Ihrem Brief vom \_\_\_\_ drohen Sie mir bei Nichtzahlung von \_\_\_\_\_ € (innerhalb von \_\_ Tagen) mit Zwangsvollstreckung. Dies erfüllt die Straftatbestände der Nötigung und versuchten Erpressung. Ich erwarte von Ihnen die Rücknahme dieser Bedrohung innerhalb von zehn Tagen nach Eingang meines Schreibens,

**Um Wiederholungen zu vermeiden, bitte ich Sie, sich zunächst meine vorangegangenen Zuschriften aufmerksam durchzulesen.** Schon allein aus der darin dargelegten Rechtslage ist klar erkennbar, dass Ihre Forderungen gegen geltendes Recht verstoßen und mithin nichtig sind. Zusammenfassend bringe ich es für Sie einmal auf den Punkt:

1. Ich bin kein Mitglied Ihrer Vereinigung, von daher entfällt das Recht Beiträge von mir zu erheben.
2. Ich habe mit Ihnen keinen Vertrag geschlossen, es gibt also auch keine handelsrechtliche Grundlage für Ihre Forderungen.
3. Ihre Vereinigung ist kein Träger hoheitlicher Rechte und darf daher weder Zwangsgebühren noch zwangsweise Beiträge erheben.
4. Die erhobenen Beiträge werden zur Wettbewerbsverzerrung eingesetzt, dies ist eine nach europäischem Recht unzulässige Vorgehensweise und man kann mich nicht gegen mein Gewissen zur Finanzierung von Straftaten zwingen.
5. Der Rundfunkgebührenstaatsvertrag und andere vermeintlich gesetzliche Grundlagen, auf die sich Ihre Vereinigung beruft, sind nicht rechtskonform zustande gekommen.

Pfeifen Sie also die ggf. bereits beauftragten Diebe – die zwangsweise vollstrecken sollen – zurück, ehe Ihre Vereinigung in Sachen Beitragserhebung endgültig über ein einzuleitendes Normenkontrollverfahren vom Platz gepfeifen wird!

Wenn sich nämlich in einem solchen Verfahren herausstellt, dass die gesetzlichen Normen für Ihre Beitragserhebung fehlen, zahlt künftig niemand mehr diese Zwangsabgabe.

Bitte bestätigen Sie mir schriftlich den Eingang dieser Zuschrift! Besten Dank.

Mit freundlichen Grüßen

---